evangelisch lutherischer

Gemeindebrief

Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
Johannesgemeinde, Springvale
Martin Luther Heim, Boronia

1+2/2018

Liebe Gemeindeglieder und Freunde unserer Gemeinden,

Salzige Erdnüsse. Wie gerne ich da zugreife. Über einem guten Gespräch mit einem spannenden Thema richtiggehend automatisch. Immer hat man diese kleinen eiförmigen Kugeln in der Hand. Man merkt kaum, wie eine nach der anderen in den Mund wandert: Knackig, nussig und vor allem eben salzig. Nicht lange und man muss bezahlen: mit Durst. Wer so viel Salz nebenher in sich hineinschaufelt, der braucht sich über einen tüchtigen Brand nicht zu wundern. Man könnte einen Ozean aussaufen, wenn der nicht auch salzig wäre. Im Pub stellt so mancher Wirt die Erdnüsse ganz mit Absicht hin. Denn dann bezahlt der Gast auch noch mit klingender Münze für seinen Salz-Konsum, mit der Bestellung eines weiteren, dringend benötigten Durstlöschers.

Wie eine herrliche Verheißung klingt da die Jahreslosung für 2018: Dem Durstigen soll gegeben werden – aus der Quelle des Lebens – umsonst. Die Quelle fließt über, kühl und klar. Kein Wirt bittet einen extra zur Kasse, hier wird getrunken bis aller Durst gelöscht ist, wirklich aller Durst: Durst nach Gerechtigkeit, nach Wahrheit, nach Gemeinschaft, nach Sinn. Wenn so die Quelle des Lebens sprudelt, dann wird auch der Durst nach Rache schweigen, der Durst nach Geld und Geltung, der Durst nach Dominanz. Die Todesmächte werden keinen Durst mehr anstacheln können, keine Gier, keine Sucht, die neues Verlangen, neue Gier, neues Elend produzieren.

Eine herrliche Verheißung fürwahr, aus dem letzten Kapitel der Bibel, aus der Zukunft gesprochen, dem himmlischen Jerusalem, vom Thron Jesu Christi aus.

Und das soll über diesem Jahr 2018 stehen – nimmt die Jahreslosung da nicht den Mund etwas voll? Um mit dem Bild der salzigen Erdnüsse zu sprechen: Macht uns die Bibel hier nicht eigentlich durstig auf etwas, das in ferner Zukunft liegt? Nein, es geht um das Leben aus der Quelle, Leben aus Gott.

Vielmehr denke ich, ihr Lieben, dass wir alle dran sind, den Mund nicht zu voll zu nehmen. Dass wir unsere Gier zu zügeln haben, vor allem das automatische reinschaufeln von Dingen, die unseren Durst nur schlimmer machen. Zuerst füllen sie dich und dann merkst Du, wie Dich die Überfülle noch ärmer gemacht hat. Die Verbreitung der Süchte ist dafür das beste Beispiel, seien es Alkohol, Tabletten, Schokolade oder social media: das Leben geht an Dir vorbei, während Du denkst, Dir noch dieses oder jenes reinziehen zu müssen, während Du gedankenlos durch die Bilder klickst und der Fernseher dazu rauscht.

Alle wissen es: Weniger ist mehr!

Inhalt

Seite
2 Andacht
3 Fortsetzung der Andacht
4-14 Informationen aus der Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
15 Veranstaltungsübersicht der Dreifaltigkeitsgemeinde
16-26 Informationen aus der Johannesgemeinde, Springvale
27 Veranstaltungsübersicht der Johannesgemeinde
28-31 Informationen aus dem Martin Luther Heim, Boronia
32 Die letzte Seite

Der Gemeindebrief kann auch als PDF-Datei auf unseren Internetseiten runter geladen werden.

So möge jede und jeder diese Fragen zur geistlichen Selbstprüfung zur Jahreswende mitnehmen: Wann habe ich meinen Durst nach Leben zuletzt gespürt? Wo hatte ich die Ruhe, mich damit bewusst auseinander zu setzen? Wann hatte ich die Zeit, zu sehen, was mir wirklich fehlt? Und habe ich das Wichtigste vor Gott gebracht?

Durst kann eine scheußliche Sache sein, wenn wir Wasser brauchen und stattdessen salzige Erdnüsse essen.

Durst, Sehnsucht, Verlangen kann ein Segen sein, wenn wir wissen, was wir wirklich brauchen und unterscheiden, was Hauptsache, was Nebensache sind.

Und jenseits von unserem Suchen und Sehnen gibt es die Verheißung, die mich bereits heute in den ersten Tagen des Jahres 2018 begeistert: Unser Getrennt sein von Gott hört auf, weil Gott Sehnsucht nach uns hat. Du, ich, wir sind für Gott die Hauptsache und so kommt der Herr uns in Jesus nahe. Er vergibt uns unseren Selbstbezug, unsere Angst zu kurz zu kommen und stärkt uns, die Hauptsachen von den Nebensachen zu trennen. Die Quelle des Lebens sprudelt für uns, rein und klar und überfließend: da, wo wir Jesu Wort hören, seine Liebe spüren und teilen, sowie ihm unserem Herrn in Kreuz und Segen nachfolgen, jetzt und heute und hier.

In diesem Sinne: ein gesegnetes neues Jahr 2018, nah an der Quelle Euch allen!

Pastor Christoph Dielmann

Dreifaltigkeitsgemeinde

22 Parliament Place, East Melbourne 3002
☎ 03 9654 5743 , www.kirche.org.au

Pastor:	**Christoph Dielmann**	☎ 9654 5743	✉ pastor@kirche.org.au
Gemeindesekretärin:	**Kornelia Christke** (Dienstag 10.30 bis 16.30 Uhr)		✉ admin@kirche.org.au
	Ann-Kristin Hawken (Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr)		
Vikarin:	**Susanne Entschel**	☎ 0435 344 232	✉ pastorin@kirche.org.au
Gemeindepädagoge:	**Sascha Dornhardt**		✉ pw@kirche.org.au
Archiv:	**Renate Jurgens** (Dienstag 10.00 bis 15.00 Uhr)		✉ auntnati@optusnet.com.au
Website/Redaktion:	**Ann-Kristin Hawken**	☎ 0412 971 366	✉ redaktion@kirche.org.au
Bankverbindung:	German Lutheran Trinity Church	ANZ BSB 013 030 Acc.: 2934 46881	

Aus der Gemeinde

Am 26. November 2017 wurden in unserer Kirche **Ellen Schofield und Lila Morgan** getauft. Wir freuen uns mit den Eltern und Paten und wünschen den beiden Gottes Segen und Führung auf ihren Lebenswegen.

Herzlich willkommen in unserer Gemeinde heißen wir **Sabine Wilson** aus Frankston. Wir wünschen ihr, dass sie sich auch weiterhin gut in unserer Gemeinde einleben und diese ihnen auch zu einer geistlichen Heimat wird.

Jahreshauptversammlung der Gemeinde (AGM)

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der Gemeinde (AGM) am **25. März 2018 um 12.30 Uhr** nach dem englischen Gottesdienst in der Kirchhalle.

Wir vom Kirchenvorstand freuen uns darauf, Ihnen die Berichte über das Gemeindeleben aus Gruppen und Kreisen vorzustellen und mit Ihnen besprechen zu können.

Das Protokoll der letzten AGM und die Agenda werden ab Mitte Februar in den Kirchen und der Kirchhalle ausliegen. Das Protokoll und die Berichte werden dann in der Zusammenkunft als gelesen vorausgesetzt. Nur Themen, die auf der Agenda stehen, werden auf der AGM besprochen. Vorschläge für die Agenda werden bitte bis 31. Januar im Gemeindebüro eingereicht. Noch einmal: Herzliche Einladung: Denken Sie mit, diskutieren Sie mit, nehmen Sie Ihre Gemeinde in die persönliche Fürbitte auf!

Christoph Dielmann, Pastor

Aus dem Kirchenvorstand

Mit einer adventlichen Sitzung hat der Kirchenvorstand ein außergewöhnliches Jahr abgeschlossen. Im ganzen Jahr haben uns die Gespräche mit dem Martin Luther Heim in Anspruch genommen, in der zweiten Jahreshälfte kam das Reformationsjubiläum dazu.

Nun hatte der Kirchenvorstand auch über den Aufhebungsvertrag mit Diakon Sascha Dornhardt zu befinden. Er wird die Gemeinde zum Jahreswechsel nach 6 Monaten verlassen. Der Kirchenvorstand ist traurig, respektiert Saschas Entscheidung, dankt ihm für seine Arbeit und die Impulse, die er in der kurzen Zeit gesetzt hat. Von Herzen wünschen wir ihm und seiner Freundin Leonie Brinkmann Gottes Segen und ein gutes Ankommen zu Hause. Die Neuausschreibung der Stelle haben wir beschlossen und der Ausschreibungstext wird revidiert: Wir werden in Zukunft die Stelle mehr auf Arbeit mit Kindern und Familien fokussieren, Jugendarbeit wird eher projektartig stattfinden.

Weitere kleinere Einzelthemen wurden besprochen, wobei die Weihnachtsgeschichte und Adventslieder diese Arbeitssitzung rahmten und uns die Perspektive über das Klein-Klein hinaus wiesen. An dieser Stelle sei den Kirchenvorständen für die Übernahme der Leitungsverantwortung in 2017 im Namen der Gemeinde herzlich gedankt. Kirche ist manchmal harte Arbeit, Kirche baut auf Hoffnung… *Christoph Dielmann, Pastor*

Abschied

Liebe Mitglieder und Freunde der Gemeinde,

von Mund zu Mund hat es sich schon verbreitet und herumgesprochen: Ich und meine Freundin werden Melbourne und damit auch die Dreifaltigkeitsgemeinde im Januar 2018 verlassen und zurück nach Deutschland gehen.

Zum Teil sehr private Gründe haben uns diese, nicht einfache Entscheidung treffen lassen, sich auf den Weg zurück in die Heimat zu machen. Nun gab es nicht den einen Grund, der mich zu dieser Entscheidung geführt hat, eher viele verschiedene Gründe, die mich ganz persönlich zu der Erkenntnis brachten, dass die Kirchengemeinde in Melbourne und das Arbeitsfeld in dem ich tätig war, für mich nicht das

Richtige waren.

In vielen persönlichen Gesprächen bin ich auf Verständnis und Zuspruch gestoßen. Auch und vor allem nach den Gesprächen mit den Kirchenvorständen und meinem Kollegen Pastor Christoph Dielmann, konnte ich gewiss sein, dass wir nicht im Bösen, sondern im Guten und mit viel Respekt und Verständnis auseinander gehen werden. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle von Herzen bedanken.

Zudem möchte ich mich vor allem bei euch: lieber Christoph, liebe Susanne und lieber Peter für die gute, wenn auch kurze Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen und euch, der gesamten Kirchengemeinde in Melbourne und auch den liebgewonnen Menschen aus der Gemeinde in Springvale für die weitere Arbeit und die Gemeinschaft alles Gute und Gottes reichen Segen.

Ihr und euer Sascha Dornhardt

Gemeindepädagoge/ Gemeindepädagogin gesucht!

Schwerpunkt: Gemeindearbeit mit Kindern- und Familien

Die Deutsche Evangelisch-Lutherische Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Gemeindepädagogin/en. Unsere Kirche liegt zentral im Herzen von Melbourne nahe dem Parlament und vereint rund 400 Gemeindeglieder, die sich über das ganze Gebiet rund um Melbourne verteilen.

Zu den Aufgaben gehören sonntäglicher Kindergottesdienst mit Leitung des ehrenamtlichen Teams, Leitung der Krabbel- bzw. Spielgruppen, Kinderbibeltage in den Ferien, Mitarbeit im Konfirmandenunterricht sowie bei Gemeindeveranstaltungen und Familiengottesdiensten, Begleitung von Backpackern und Aupairs.

Wir wünschen uns eine kommunikative Persönlichkeit, die sich auf die Gegebenheiten einer deutschsprachigen Gemeinde im englischsprachigen Umfeld einlässt und im Team mitarbeitet, Menschen im Sinne der christlichen Botschaft zusammenzubringen.

Informationen bei Pastor Christoph Dielmann,

0401215195 pastor@kirche.org.au

Achtung! Sommerpause Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst macht im Januar Sommerpause. Am 28. Januar findet ein Familiengottesdienst statt und ab Februar geht's dann wieder wöchentlich los mit dem KiGo!

Wir gratulieren allen, die im **Januar und Februar** Geburtstag haben und wünschen ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr !

Januar

8.1. Siegfried Druskat
Christel Werner
Dominique Wiegand
10.1. Marc Hussmann
11.1. June Pelchen
15.1. Hannelore Steiniger
16.1. Stephanie Iwanowicz
Brigitte Lamont
Felix Polster
Tom Wagner
18.1. Rudi Faulwetter
Sijka Pydde
Jennifer Schaumann
21.1. Eduard Schillat
Holger Winkler-Wolff
22.1. Josefine Montecastro
23.1. Kerstin Hildebrand
Karl Moeckel
24.1. Richard Pydde
25.1. Jens Neelsen
27.1. Klaudia Hochhuth
Eva Salm
28.1. Josef Karnik
Nina Kramer
29.1. Peter Westphal

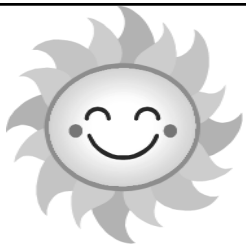
Februar

3.2. Nina Silkenbeumer
5.2. Hans Henkell
Heinrich Kreinberg
7.2. Christa Schreiber
Russel Graham
10.2. Susann Ahrens
Helene Zimmermann
11.2. Timo Dressler
12.2. Werner Weiss
13.2. Stephanie Freitag
Marc Hoyer
14.2. Fabian Mohr
Bernhard Sellner
Andrea Tabet
16.2. Fabian Hildebrand
Florienne Loder
19.2. Evelyne Voshege
24.2. Ingrid Braun
Frauke Tyrell
25.2. Heide Engel
26.2. Claudia Heberling
Daniel Socha

Predigttexte im Januar und Februar

1. Januar, Neujahrstag, Josua 1,1-9
7. Januar, 1. Sonntag nach Epiphanias, 1. Kor 1,26-31
14. Januar, 2. Sonntag nach Epiphanias, 1. Kor 2, 1-10
21. Januar, 3. Sonntag nach Epiphanias, Offb 1,9-18
28. Januar, 4. Sonntag nach Epiphanias, Jer 9,22-23
4. Februar, Sexagesimae, 2. Kor (11,18.23b-30); 12,1-10
11. Februar, Estomihi, Amos 5,21-24
18. Februar, Invokavit, 2. Kor 6,1-10
25. Februar, Reminiszere, Jes 5,1-7

Sommerpause im Januar



- **Kirchenvorstand**
- **Archiv**
- **Bastelkreis**
- **Eltern-Kind-Gruppe**

Die Starttermine und Kontaktdaten für alle Gruppen finden Sie im Veranstaltungskalender auf Seite 27. Das Archiv hat ab dem 13. Februar wieder geöffnet (außer an sehr heißen Tagen). Ab Februar ist das Archiv jeden 2. und 4. Dienstag geöffnet. Dringende Nachfragen bitte an Renate Jurgens richten: ✉ auntnati@optusnet.com.au.

„Gut behütet!“

Persönliche Segnung im Gottesdienst am 28. Januar

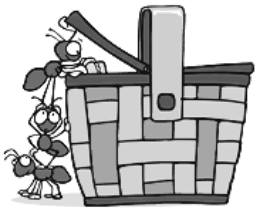
„Gut behütet“ starten wir in das neue Jahr und laden besonders die Schulanfänger zur persönlichen Segnung ein. Im Sommer sieht man auf den Schulhöfen alle Kinder und auch die Lehrer mit Sonnenhüten. Wären wir doch genauso konsequent uns zu vergewissern, durch Gott in allen Dingen behütet und beschützt zu sein!

Lasst uns das gemeinsam tun. Für Klein und Groß gibt es einen persönlichen Segen! .... und wer weiß? Vielleicht finden unsere Schulkinder auch dieses Jahr ihre Schultüten am Zitronenbaum?

Christoph Dielmann Pastor

Foto: © Archiv

Einladung zum Familien-Picknick



Nach dem Segnungsgottesdienst am **28. Januar** wollen wir ein gemeinsames Picknick machen! Alle Kinder, Eltern und Verwandten sind nach dem Gottesdienst in die **Fitzroy Gardens** eingeladen. Dort wollen wir gemeinsam essen (**please bring a plate!**), auf den Spielplatz gehen und uns bei ein paar spannenden Spielen austoben. Bitte bringt Decken, Snacks und Plastikgeschirr mit. Vielen Dank!

Mitarbeiterdank am Freitag, 9. Februar, 18.00 Uhr

Ob in der Kirchenmusik oder im Vorstand, ob im Bastelkreis, Working Bee oder in unserer Kinder- und Jugendarbeit: Die Gemeindearbeit wird von Ehrenamtlichen getragen und von Hauptamtlichen unterstützt. Alle dienen der Gemeinschaft. Dafür muss auch mal Danke gesagt werden. So laden wir alle, die sich an verschiedenen Stellen unserer Gemeinde aktiv einsetzen zu einem leckeren Abendbrot mit kleinem Kulturprogramm ein.

Wir werden viele von Ihnen persönlich anschreiben, aber auch auf diesem Wege möchten wir Sie herzlich einladen. Bitte melden Sie sich an, wenn Sie dazu kommen möchten: 9654 5743 oder: 040 12 15 19 5

Pastor Christoph Dielmann

Weltgebetstag am 3. März um 14.00 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben

„Well done!“ können wir sagen, wenn wir auf die Schöpfung schauen, denn „Gottes Schöpfung ist sehr gut.“ Gleichzeitig sind wir herausgefordert, damit das, was gut ist, nicht zerstört wird.

Ein Beispiel für diese wunderbare Schöpfung ist das Land Surinam in Südamerika – ein Land mit einem unvorstellbaren Reichtum an Pflanzen und Tieren, mit einer Vielfalt von Menschen unterschiedlicher Herkunft. Frauen aus Surinam haben in diesem Jahr die Liturgie vorbereitet unter dem Motto: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Pastor Christoph Dielmann

Foto: © https://weltgebetstag.de/

Kirchenkaffee - Helfer gesucht

Falls Sie auch gerne beim Kirchenkaffee einmal aushelfen möchten, melden Sie sich doch bitte bei Ann-Kristin im Gemeindebüro unter 9654 5743 oder per email unter redaktion@kirche.org.au.

.

Erntedank

Am **4. März** feiern wir um **9.00 Uhr** einen Erntedankgottesdienst **in Boronia** und um **11.00 Uhr** einen Erntedankgottesdienst **in der Dreifaltigkeitskirche**.

Erntedank in der Fastenzeit, jahreszeitlich bedingt, das hat eine besondere Note:

Den Zusammenhang von Saat und Ernte, dass das Weizenkorn, das in die Erde fällt sterben muss, um Frucht zu bringen, das wird hier in unserem Jubiläumskirchenfenster mit dem Sämann deutlich. Sie sind herzlich eingeladen, Erntegaben zum Schmücken der Kirche mitzubringen. Alle Erntegaben werden nach dem Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche in der Kirchhalle versteigert. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt, die Mission Aviation Fellowship, die Gottes Wort und Hilfe dahin bringt, wo niemand sonst hinkommen kann.: www.maf.org/

Pastor Christoph Dielmann

Foto: © www.ekd.de

Ewigkeitssonntag 2017 – das ganze Leben!

Eine volle Kirche, eine bunt gemischte Gottesdienstgemeinde hatten wir an diesem Ewigkeitssonntag. An diesem Tag, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr gedenken wir der Verstorbenen aus der Gemeinde, oft auch der Verwandten in Übersee, die gegangen sind. So dass wir den Ewigkeitssonntag normalerweise mit großem Ernst begehen. Das war auch dieses Mal so, nur dass zwei Tauffamilien diesen Tag für die Taufen ihrer Kinder ausgesucht hatten. So kam eine große, lebendige Gemeinde zusammen. Hans Serbe überreichte den Tauffamilien seine handgefertigten Taufkerzen. Die Namen der Verstorbenen wurden durch Helmut Golinski verlesen. Da leuchteten wieder Kerzen auf, als Ralph Schultz für jeden Namen ein Licht entzündete. Für uns alle brennt ein Licht! Wir haben gesehen: Christus ist uns in Leben und Sterben Leitstern, Weisung, Trost und Freude. Dankbar für die Kinder und dankbar für unsere Vorfahren haben wir das ganze Leben gefeiert.

Pastor Christoph Dielmann

Fahrt nach Tatura

Am 19. November 2017 fand die Fahrt zur Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag in Tatura statt. In diesem Jahr machten sich insgesamt neun Menschen, ganz unterschiedlichen Alters auf den Weg von der Dreifaltigkeitskirche in Melbourne, in das etwa 200 Kilometer entfernte Tatura. Dort nahm unsere Gemeinde an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag teil und gestaltete diese sogar mit.

Neben vielen Reden, unter anderem von der Stellvertretenden Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland, Gerda Winkler, und auch einem Zeitzeugen und Soldaten des zweiten Weltkrieges, die an das Vergangene erinnerten und die gefallenen Soldaten zweier Weltkriege würdigten, war es den Mitgliedern unserer Kirchengemeinde besonders wichtig, auch für den Frieden in Zukunft zu beten.

All unsere Hoffnung auf diesen Frieden in einer Welt, die noch immer voll Krieg und Gewalt ist, legten die jungen Männer und Frauen unserer Gemeinde in Biblische Lesungen und ein Friedensgebet.

Nach der Gedenkveranstaltung und Kranzniederlegung ging es dann zu einem gemeinsamen durch die Deutsche Botschaft organisierten Mittagessen, bei welchem es genügend Zeit gab, Erinnerungen und Lebensgeschichten auszutauschen.

Sascha Dornhart

Fotos: © F. Witzel

Rückblick: Bastelkreis beim Christkindl-Markt

der German Australian Welfare Society

Die Woche vor dem ersten Advent ist die Weihnachtsmarktwoche der Deutschen in Melbourne. Welfare, Deutsche Schule und die Johannesgemeinde in Springvale veranstalten großartige, jeweils charakteristische Weihnachtsmärkte.

Der Christkindl-Markt der German Australian Welfare Society findet in der Lower Townhall, Swanston Street statt. Genau richtig für die Decken, Stickereien und Weihnachtskarten unseres Bastelkreises und in diesem Jahr auch für die Hermannsburger Aboriginal Kunst, die der Bastelkreis neben seinen handgefertigten Waren angeboten hat. Immer wieder blieben Besucher am Stand stehen und kamen mit unseren Ehrenamtlichen ins Gespräch.

Rückblick: DSM Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr war unsere Gemeinde wieder auf dem großen Weihnachtsmarkt der Deutschen Schule Melbourne vertreten. Zwar riefen die Temperaturen nicht unbedingt nach Glühwein, trotzdem schaffte es das Vorbereitungsteam des Weihnachtsmarktes wieder einmal, eine wunderbar, weihnachtliche Stimmung zu zaubern.

Unsere Gemeinde präsentierte sich in diesem Jahr etwas anders als gewohnt. Neben den mit viel Mühe und Liebe hergestellten Schätzen unseres Bastelkreises, konnte man an unserem Stand auch echte Aborigine-Kunst bestaunen und erwerben. Daneben gab es viele Informationen über die Herkunft dieser Kunstwerke aus Hermannsburg und natürlich auch über unsere Gemeinde.
Der einsetzende Regen beendete den Weihnachtsmarkt dann leider etwas früher als geplant. Und so freuen wir uns schon jetzt auf das nächste Jahr.

Like us on Facebook!!!

Die Dreifaltigkeitsgemeinde ist auch auf Facebook zu finden. Hier können Sie über aktuelle Veranstaltungen und Neuigkeiten aus der Gemeinde informiert werden: www.facebook.com/dreifaltigkeitskirchemelbourne

Kinderkarneval

Wir feiern Karneval! Oder Fasching! Jedenfalls sind am **Samstag, 10. Februar** alle Kinder herzlich eingeladen, sich im lustigen Kostüm und mit guter Laune bei uns in der Kirchhalle einzufinden! Freut euch auf einen schönen Faschingskarnevalsnachmittag!

Wann: Samstag, 10. Februar von 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Kirchhalle der Dreifaltigkeitsgemeinde

Mitzubringen: $ 5,00 (Geschwisterkinder $ 3,00) und ein Kostüm!

Euch erwarten: Faschingsspiele, Kostümprämierung, Krapfenbacken und viel Musik. Anmeldung: bis Mittwoch, 7. Februar unter admin@kirche.org.au.

Helfende Hände werden auch zu diesem Fest gesucht: Ob beim Schmücken, dem Krapfenbacken, den Spielen oder beim Aufäumen – wir freuen uns über jede Unterstützung! Bitte meldet euch!

Besonderes/Vorschau

So	14.1.	12.00 h	„Please bring a Plate“ - Kirchenkaffee
So	28.1.	12.00 h	Familien-Picknick in den Fitzroy Gardens (s. S. 8)
Fr	9.2.	18.00 h	Mitarbeiterdank (s. S. 9)
Sa	10.2.	15.00 h	Kinder-Karneval (2 h, s. S. 14)
So	12.2.	12.00 h	„Please bring a Plate“ - Kirchenkaffee
Sa	3.3.	14.00 h	Weltgebetstag der Frauen (s. S. 9)
So	4.3.	11.00 h	Erntedank-GD mit anschließender Versteigerung (s. S. 10)
So	25.3.	12.30 h	AGM-Jahresversammlung, im Anschluss an den GD (s. S. 4)

Veranstaltungen

Gottesdienste Trinity			wenn nicht anders vermerkt, Predigt Pastor Christoph Dielmann		
Mo	1.1.	18.00 h	Neujahrsandacht		
So	7.1.	11.00 h	Gottesdienst		
So	14.1.	11.00 h	Gottesdienst mit Pastorin Susanne Entschel		
So	21.1.	11.00 h	Englischer Lese-Gottesdienst mit Mara Schillat		
So	28.1.	11.00 h	Segnungs-Gottesdienst zum Schuljahresanfang (s. S. 8)		
So	4.2.	11.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl		
So	11.2.	11.00 h	Gottesdienst		
So	18.2.	11.00 h	Gottesdienst mit Pastor Peter Demuth		
So	25.2.	11.00 h	Englischer Gottesdienst mit Heiko König		
Gottesdienste Boronia					
So	7.1.	15.00 h	Gottesdienst		
So	21.1.	15.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin S. Entschel		
So	4.2.	15.00 h	Gottesdienst		
So	18.2.	15.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl		
Kinder					
So	jeden	11.00 h	Kein Kindergottesdienst im Januar, ab Februar wieder jeden Sonntag		
Do	jeden ab 11.1.	10.00 h	Eltern-Kind-Gruppe (2 h)	Sascha Dornhardt	pw@kirche.org.au
Jugendliche / Junge Erwachsene					
nach Absprache			Bandprobe (1.5 h)	Susanne Entschel	pastorin@kirche.org.au
Erwachsene					
Mo	5.2.	19.00 h	Kirchenvorstand	Jörg Hildebrand	☎ 0423 336 506
nach Absprache			Engl. Bible Study (1 h)	Roger Harley	☎ 0419 581 027
Senioren					
nach Absprache			Seniorenkreis	Eva Salm Gudrun Stanojevic	☎ 9807 9167 ☎ 9898 4600
Kreativität und Musik					
Mi	7.+21.2.	11.00 h	Bastelkreis Trinity	Margit Serbe	☎ 9359 2726

Johannesgemeinde

3 Albert Avenue, P.O. Box 9, Springvale 3171

☎ **+61(03)95466005** **www.stjohnsgerman.com**

Pastor:	**Peter Demuth**	☎ 0411 126 900	✉ pastor@stjohnsgerman.com
Kirchenvorstand:	**Peter Demuth**	☎ 0411 126 900	✉ pastor@stjohnsgerman.com

Sekretärin: **Birgit Klein** ☎ 9546 6005 ☎ (private 0406 112 541)
✉ secretary@stjohnsgerman.com
Büro Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 10 bis 14 Uhr

Facebook: St John's German Lutheran Church, Springvale

Bankverbindung: St. John's German Lutheran Parish
NAB BSB 083 590 Acc.: 51558 1940

Persönliches aus der Gemeinde

Silberhochzeit

CONGRATULATIONS to Erika and Vern, even if this message comes rather belatedly. It is hard to believe that 25 years have elapsed since you made your promises to each another to build a life together.

25 years of romance, 25 years of love, 25 years of care, 25 years of attraction, 25 years of happiness, 25 years of affection, 25 years of togetherness and no doubt 25 years of support through pain and sadness. Indeed, Pastor Wilhelm Stern wisely presented you with a house brick as a gift, encouraging you to build on a firm foundation. You are to be admired for what you have achieved and endured together in this time. Throughout all of these years, you have not only shown commitment to one another, but have displayed the same dedication and commitment to your church – the congregation of St. John's at Springvale. For all the blessings you have graciously received and the talents you have generously shared, let us all be grateful and give thanks to God for all his goodness. May you continue to enjoy His blessings for many more years to come.

Gisela Rankin

Thank you

A big thank you to everybody who helped preparing and celebrating my 95th birthday with me. It was beautiful to see so many of you at my birthday lunch.

Maria van der Heyden

Ihren Geburtstag feiern :

Im Januar

1	Sasha Hoellfritsch
2	Natascha Witzleb
6	Heike Kammel
	Rüdiger Voelmle
7	Nancy Ruach
8	Vernon Watts
11	Cornelia Stern
14	Waltraud Christoph
17	Christopher Rankin
19	Eric Christoph
21	Josef Christoph
	Dietlind Jefferson
23	Hans-Jürgen Esser
	Macarena Niklitschek
24	Annemarie von Barany
25	SylviaFrey
	Dean Krieger
	Gerhard Jürgens
26	Elfriede Ott
27	Markus Schreiter
29	Ursula Erdelyi-Goetz
	Gerhard Stauf
30	Gisela Achterberg
	Ewald Kruber
	Ulla-Joana Makin
31	Ashley Norton

Im Februar

5	Yoon Seo Bauer
	Nyaduop Ruach
7	Irene Giebel
9	Birgit Goetz
13	Lukas Willig
14	Elisabeth Jung-Kamilo
15	Jan Niklitschek
17	Marlyse Birmele
	Caroline Frey
	GertPausenberger
18	Nicholas Kammel
	Otto Versemann
19	Bärbel Beer
	Hans-Peter Raguse
20	Kenneth Olm
22	Sidnee Niklitschek
23	Kerstin Bateman
	Adam Voelmle
24	Edda Bidarte
25	Kurt Loefke
	Ella Niklitschek
	Bianka Voelmle
	Wiltrut Widmann
27	Sigrid Kubitz
28	Dr. Reinhard Boysen
	Anna Neumann
29 !	Lindsay Ky Ott

Liebe Geburtstagskinder,

Jedes Jahr bildet einen neuen Abschnitt in unserem Leben. In jedem Jahr verändern wir uns Schritt für Schritt in einen reiferen Menschen. Wir lassen altes hinter uns zurück und gehen auf Neues zu.

Nur bei unserem Gott ist das anders. Er ist bereits vollkommen für uns. *Jesus Christus ist derselbe, gestern, heute und in Ewigkeit*. Gott wandelt sich nie.

Er ist und bleibt allezeit für uns derselbe zuverlässige Gott, auf den wir allezeit gleichermaßen vertrauen können. Bei ihm ist das Ziel aller Dinge, Er muß nicht erst noch reifen und wachsen wie wir.

So wünsche wir euch, daß ihr alle Stück für Stück diesem Ziel näher kommt.
Herzliche Glückwünsche *Peter Demuth*

Besondere Geburtstage

60

Eric Christoph celebrates his **60th** birthday on the 19th of January.

Eric has been one of our Elders for over 20 Years. Currently he represents our congregation as a board member for the MLH.

Eric is known as a very helpful and friendly person around the church. From setting up the Youth stall and the sound system for the bazaar, to playing in the band, setting up for contemporary services and singing in the choir. The list goes on...Happy Birthday Eric and God‘s Blessings on all your ways!

70

Wir gratulieren unserer Organistin Bärbel Beer zu ihrem **70ten Geburtstag** und wünschen Gottes reichen Segen, Gesundheit und viel Kraft und Freude für die kommende Zeit. Als Musikerin weißt Du es ja: Die Zeit ist wie eine Melodie, die vom Rhythmus der Jahre durchzogen wird. Es gibt Dur und Moll, wie im Leben. Dein Geburtstag ist auf jeden Fall ein Fest im Allegro, zu dem wir Dir alles Liebe und Gute wünschen! Wir danken für alle Unterstützung und ehrenamtlichen Aufgaben in der Johannesgemeinde und sind Dankbar, dass du mit deinen Gaben und deiner ganzen Person Teil unserer Gemeinschaft bist.
Sei gesegnet und behütet!

Peter Demuth

70 Jahre von Gott gegeben,
70 Jahre ein erfülltes Leben,
70 Jahre schaffen und streben,
70 Jahre reiches Erleben.
70 mal Frühling voll Grünen und Mai,
70 mal zog blühend der Sommer vorbei,
70 mal Ernte und herbstliche Pracht,
70 mal Schnee und Heilige Nacht.
70 Jahre reiche Lebenszeit,
70 Jahre mit Freud und Leid.
70 Jahre ging es tief und auch hoch,
70 Jahre – schön war es doch.
70 Jahre hast Du glücklich geschafft,
für die kommenden Jahre geben sie Kraft,
glücklich und zufrieden sollen sie sein,
harmonisch und mit recht viel Sonnenschein.

Unbekannter Verfasser

80

Gerhard Stauf gratulieren wir herzlichst zu seinem 80. Geburtstag am 29. Januar.

Viele von Ihnen können sich sicherlich noch erinnern wie er mit Wilfried Müller beim Bazaar die besten Würstchen gegrillt hat.

Wir wünschen Gerhard und seiner Frau Hanne noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Nachruf der Verstorbenen 2017

Der Ewigkeitssontag, in diesem Jahr der 26. November, steht in einer ungeheuren Spannung. Die Spannung zwischen Leben und Tod, zwischen Diesseits und Jenseits, zwischen Vergangenheit und Zunkunft. Eine Spannung die wir nicht auflösen vermögen.

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, kommen wir zusammen, um unserer Verstorbenen zu gedenken. Wir erinnern uns an ihre Namen. Wir entzünden eine Kerze für sie. Für viele von euch ist der Rückblick mit Traurigkeit, aber auch mit Dankbarkeit gefüllt. Trauer über den Tod, Dankbarkeit über alles, was er und sie euch gewesen ist. Für manche aber war der Gottesdienst noch zu früh, um von Dankbarkeit zu hören. Zu sehr schmerzt noch der Abschied. Gott möge seine Frohe Botschaft in unseren Herzen stärken, er möge uns ermutigen und Kraft geben und vergewißern dass er im tiefsten Tal bei uns ist. Amen. *Peter Demuth*

Choir

Our small, but enthusiastic choir is looking for a new leader/conductor. Would this be the job for you? If you would like to try, please contact the office on 9546 6005.

We thank **Karin Bauer** for the many years she spend as our choir leader, her passion and enthusiasm. For all the Tusday evenings spent at the church. For the many photocopies made for the choir. Of course for leading our choir in front of our church, on so many special events and celebrations which would not have been the same without the Choir. Thank you Karin you are inspiring us all to share more of the gifts we have with others. *Peter Demuth*

Mums on Tour

Ein Wochenende auf Phillip Island

Erholung pur? In Ruhe ausschlafen – immerhin bis um acht und wer wollte gern auch länger? Kein Kind, das beschäftigt werden muss? Zu schön, um wahr zu sein?

Nicht für die Mütter aus den Spielgruppen und aus der Gemeinde, die es wagten und sich für ein Wochenende nach Phillip Island aufmachten. Ein ganzes Wochenende ohne Kinder zum Reden, Seele baumeln lassen, Surfen, Puzzeln, Schwimmen, Spazierengehen und das Leben in vollen Zügen genießen. So verbrachten wir neun Frauen das Wochenende und es war prima.

Ob das Wochenende für die zurückgebliebenen Väter genauso schön war, wissen wir nicht und wir fragen lieber auch nicht nach. Ihnen gilt ein besonderer Dank! Und wir hoffen auf Wiederholung im nächsten Jahr.

Susanne Entschel

Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen

Unser Fastenmotto 2018 ist eindeutig. Es heißt „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen“.

Denn: Debatten sind lästig, aber ohne Rede und Gegenrede kommt eine Gemeinschaft nicht weiter.

Zeig dich! Das fiel einem Mönch namens Martin Luther vor 500 Jahren nicht unbedingt leicht. Er rang sich durch. Und vor ihm viele andere, wie die Bibelstellen zeigen, die wir für die Fastenzeit ausgewählt haben: Gott zeigt sich jenen, die mit ihm, also mit der Wahrheit ringen.

Machen Sie mit und lernen sich in der Zeit zwischen Aschermittwoch (14. Februar) und Ostern (1. April) ganz neu kennen. *Arnd Brummer*

Ich freue mich schon darauf wieder mitzumachen und werde die Wochenberichte wieder jede Woche im Kircheneingang auslegen. Weitere infos unter https://7wochenohne.evangelisch.de *Birgit Klein*

Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir recht herzlich ein:

Segnungsgottesdienst am 28. Januar 2018

Segnen heißt auf Deutsch: Gutes über jemand aussprechen und zwar im Namen und im Vertrauen auf Gottes Zusagen. In diesem Gottesdienst hast du die Möglichkeit, das in deine persönliche Lebenssituation hinein gute und kraftvolle Worte Gottes ausgesprochen werden.

Du kannst dich persönlich segnen lassen und Segen weiter schenken. Wenn du möchtest, kannst du zuvor auch etwas über deine besondere Lebenssituation sagen.

Und gleich vor Schulanfang denken wir besonders an unsere Kinder. Zu Beginn des neuen Lebensabschnittes möchten wir besonders den Schülern Mut machen und ihnen Gottes Segen mit auf den Weg geben.

Es ist immer oder immer wieder aufs Neue ein großer Schritt in die große weite Welt den unsere Kinder nun allein gehen werden und schon mit einem Fuß aus dem Haus sind. Für Bewahrung beten wir um den Schutz Gottes und Segen.

Kommt und feiert mit! *Peter Demuth*

Einladung zum Erntedankfest 04. Marz 2018

Gottesdienst unter der Eiche? Mit Musik und Volksliedern? Mit Essen und guter Gemeinschaft? Das lass ich mir nicht entgehen! Eine herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am 4. März um 10.00 Uhr in Springvale.

Brich dem Hungrigen dein Brot: Die alttestamentliche Lesung aus Jesaja 58,7-12 stellt den Erntedanktag unter den Gedanken des Teilens. Dabei geht es nicht nur um Brot, sondern auch — wie der Text zeigt — um Obdach, Kleidung, Gerechtigkeit und Verantwortung für andere Menschen schlechthin.

Peter Demuth

Incredible Israel (Part 2)

Day 7: Our bus took those who were keen into the Ramon Crater for a desert hike, returning for a swim in the Kibbutz swimming pool.

Day 8: We travelled along the Dead Sea and the Qumran Caves to Masada. Another of Herod's huge projects, this fortress was thought to be impenetrable. During the Roman occupation, 960 Jewish rebels and families killed themselves when capture was imminent.

Our next stop was En Gedi, with its springs and waterfalls, a lovely oasis in the desert. David and his men hid in caves in this area when King Saul was relentlessly pursuing them.

We then went to Kalia Beach for a float in the Dead Sea, which has a salt content of 35% and is receding by one metre every year.

Our bus took us to the Nof Ginnosar Kibbutz, close to Lake Galilee, where we spent our final days.

Day 9: A challenging early morning climb up Mt. Arbel, with amazing views of the Lake and surrounding villages. Then on to Nazareth (through Cana), where we visited a working first century village, as it would have been in Jesus' day, complete with wine press, olive press, shepherd, weaver, carpenter and synagogue.

We were welcomed at the Church of the Nazarene by their pastor, who told us of their work in reaching out to their Arabic neighbours and some recent miracles they had witnessed.

Finally we visited the modern, international Basilica of the Annunciation, fascinating because of the various cultural depictions of Mary and baby Jesus.

Day 10: We had crossed the Jordan River a number of times, and now we had the opportunity to walk through the Park, with its many Australian gum-

trees and remnants of the town Bethsaida, mentioned in the Gospels.

We then boarded a 'traditional' boat for a cruise on the Lake of Galilee and sung modern worship songs with our Israeli-Christian operator.

Old Capernaum was quite impressive with its well-preserved Synagogue. Next we visited the Church of the Beatitudes, where we sang some hymns in the lovely chapel on the hill overlooking the Lake.

We then walked down to the church in Tabgha, with its ancient mosaic floors.

Day 11: began with a devotion on the shores of Galilee, remembering the encounter of the risen Jesus with His disciples (John 21:4-14). Our bus then took us to a lookout on the border of Lebanon, where we could see Mt. Hermon and the Golan Heights.

Our next stop was the Tel Dan Nature Reserve, with its ancient ruins, the High Place and Israelite Gate. We also walked around the Banias (Hermon) Springs Nature Reserve where there are the remains of temples of Pan, Augustus and Zeus.

Finally we went to the Golan Heights to the former military lookout, where we could see into Syria.

Day 12: Bus trip to Tel Aviv, Flight to Zurich and train back to Engen.

Rajele Witzleb

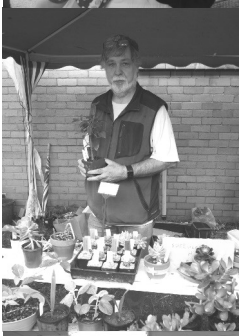
Alles Gute im Neuen Jahr 2018. Das wünschen wir Ihnen und ihren Familien mit der Jahreslosung 2018!

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6 (L)

Dennoch!

Weihnachtsbasar in Springvale trotzt Sturm & Wind



Wir befinden uns im Jahre 2017. Ganz Melbourne wird durch Sturm, Regen und Wind in Beschlag genommen – ganz Melbourne?

Ja! Aber ein von unbeugsamen Deutschen organisierter Weihnachtsbasar hört nicht auf, dem Unwetter Widerstand zu leisten.

So oder so ähnlich mag es für einige ausgesehen haben. Trotz zahlreicher Anfragen angesichts der beunruhigenden Wettervorhersagen entschied sich die Johannesgemeinde dafür, den alljährlichen Basar („Der Bazaar ist noch nie ausgefallen!“) auch diesmal durchzuführen. Und wir haben es nicht bereut!

Alles war ein bisschen reduzierter und improvisierter, aber der Kuchen war lecker wie immer, die Bratwurst und das Sauerkraut ausgezeichnet und trotz Regen war die Stimmung gar nicht mal so schlecht.

Wir waren erstaunt, wie viele dennoch den Weg nach Springvale gewagt haben, um mit dabei zu sein, sodass all die Köstlichkeiten und wunderschönen Kleinigkeiten ihre Abnehmer fanden.

Und wer statt Dinge anzusammeln sich lieber der einen oder anderen Last entledigen wollte, konnte es beim Geschirrwerfen so richtig krachen lassen. Von Klein bis Groß war wohl für jeden etwas dabei.

Wir haben uns über jeden gefreut, der mit dabei war, um den Advent einzuläuten und vor allem sind wir dankbar für all die Helfer, die stundenlang in der Küche standen, gebastelt, in der Gemeinde mit aufgebaut, organisiert und verkauft haben und damit den Basar zu dem gemacht haben, was er ist: ein Ereignis, das nach Wiederholung verlangt.

Im nächsten Jahr dann hoffentlich wieder bei besserem Wetter, das vor die Basardurchführung kein Fragezeichen setzt, sondern ein Ausrufezeichen: „Weihnachtsbazaar – wir kommen!“

Susanne Entschel, Assistant Pastor

Ein besonders herzliches “Danke schön” kommt von Christa Naujoks an alle, die auch in diesem Jahr wieder geholfen haben, ihrem Second hand stall zum Erfolg zu verhelfen. *Photos Dennis Waluga*

Come and Celebrate

We are really glad to have you! We would like to invite you to:

- the **Worship Services** with Holy Communion on
  Sunday 14th of January at 10am
  Sunday 28th of January at 6 pm
  Sunday 11th of February at 10 am
  Sunday 25th of February at 6 pm

- **Time to worship now every 3rd Wednesday of the month**
  17th of January at 7pm and 21st of February 2018

- **Lifegroup** now in English, contact Nils Versemann

- **Homegroup in Berwick**
  7th and 21st of February, contact Rajele Witzleb

- **English Bible Study**
  4th of January 8 pm with Peter Demuth
  1st of February 8 pm with Susanne Entschel

Gemeindeveranstaltungen

Gottesdienste / Worship

So	07.01	10:00	Gottesdienst, HL Abendmahl,	*1. Korinther 1,26-31*
Su	14.01	10:00	English Worship with H/C	*1. Korinther 2, 1-10*
Fr	19.01	10:00	Gottesdienst in Rosebud	
So	21.01	10:00	Gottesdienst mit Susanne Entschel	*Offenbarung 1,9-18*
So	28.01	10:00	Segnungsgottesdienst	*Jeremia 9,22-23*
Su	28.01	18.00	English Service with H/C	
So	04.02	10:00	Gottesdienst, Hl Abendmahl	
			Susanne Entschel	*2. Kor. (11,18.23b-30)12,1-10*
So	11.02	10.00	English Service with H/C Susanne Entschel	*Amos 5,21-24*
Fr	16.02	13.00	Gottesdienst in Rosebud	
So	18.02	10.00	Gottesdienst K/T Christoph Diehlman	*2. Korinther 6,1-10*
So	25.02	10.00	Gottesdienst	*Jesaja 5, 1-7*
So	25.02	18.00	English Service with H/C	
So	04.03	10.00	Erntedankfest unter der Eiche	*1. Petrus 1, (13-17) 18-21*

Kinder / Children				Ansprechpartner	
Su	4.02 11.02 25.02	10:00 10:00 18:00	Sunday School	Kylie Schreiter	☎ 0401 212 362 *Kylied.4@gmail.com*
Do	wöch-entlich ab Feb	10:00	Deutsche Spiel-gruppe. Termine auf Facebook	Susanne Entschel	☎ 0435 344 232 *ass.pastor@ stjohnsgerman.com*
Fr	Wö ab Feb	10:00	Waldspielgruppe Frankston	Anna Demuth	☎ 0411 138 146 leticiavaz@gmail.com

Erwachsene/Adults				Ansprechpartner	
Mi	17.01 21.02	19:00	Time to worship	Andrea Waluga	☎ 0409 398 411
Tu	4.01 1.02	20:00	English bible study	Peter Demuth Susanne Entschel	☎ 0411 126 900 ☎ 0411 138 146
Di	9.01	10.00	Glaubenskurs, Bibelkreis	Peter Demuth	☎ 0411 126 900
Mi		19:45	Termine von Nils	Nils Versemann	☎ 0402 424 615
Mo	7.02 19.02	18.30	Hauskreis/ homegroup	Rajele Witzleb	☎ 0431 401 500

Senioren / Seniors				Ansprechpartner	
Do	1.02	13:00	Seniorenkreis	Christa Naujoks	☎ 9547 5606

Kreativität und Musik				Ansprechpartner	
Mi	Wö ab Feb	10:00	Bastelkreis	Karin Bauer	☎ 9768 9797

Sonstiges					
Do	25.01 22.02	19.30	Vorstandssitzung	Peter Demuth	☎ 0411 126 900

Weitere deutschsprachige Angebote in Melbourne

St. Christophorus, (Kath. Gemeinde) Camberwell	www.sanktchristophorus.org
German Club Tivoli, Windsor	www.germanclubtivoli.com.au
Teutonia Club, Hampton Park	www.teutoniaclub.com.au
Australian German Welfare Society	www.germanwelfare.org.au
Deutsche Schule Melbourne	www.dsm.org.au
Deutsche in Melbourne	www.deutscheinmelbourne.net

Martin Luther Homes

67 Mount View Road, The Basin 3154
☎ +61 (0)39760 2100 🖷 +61 (0)3 9760 2140

CEO **Birgit Goetz** ☎ 9760 2132
✉ Birgit.Goetz@martinlutherhomes.com.au

DOCS **June Hodge** ☎ 9760 2147

Website www.martinlutherhomes.com.au

A Year in Review

We expanded our aged care facility from 96 to 108 beds.
We added rooms for couples, as well as care apartments and with joy we hear that these new living arrangements are welcomed by people in care.

Over the past 10 months we have had 7 new residents moving into the retirement village, with another 2 to move in shortly.

The planned construction works for care are still progressing and are now scheduled to commence early 2018.

We have had successful meetings with our stakeholders and we thank all who are taking the time to get involved, attend meetings, ask questions, provide constructive input, support the future of the Homes and show a keen interest in our progress in general.
(Birgit, CEO)

Farewell

Over the past 11 years many of you have met and enjoyed Ilija' s catering services.

It is with regret to announce the resignation of Ilija. It was Ilija's wish to stay until the end of January to ensure that residents and their families, staff and the MLH community are well cared for over the festive season.

We have commenced the process to recruit a suitable replacement and Ilija has kindly agreed to assist with the handover to his successor.

I would like to take this opportunity to thank Ilija for his contribution and wish him all the success in the future. *(Birgit, CEO)*

Accreditation

On the 28th & 29th of November, the care facility has had its accreditation. Three assessors came on site for those two days.

They have interviewed residents, families and staff; reviewed care plans; assessed our care methodologies and processes; observed staff interacting with residents; reviewed staffing levels; facility layout and upkeep; assessed the continuous improvement plan and checked that we did what we said we had done.

I am pleased to inform you that the Homes have been accredited for a further 3 years.

The accreditors were pleased with the care we provide, the documentation and staffing levels. They reviewed the staffing roster, assessed medication management and our complaints process.

They also checked that all staff including Board members have valid police checks and they spoke to 15 residents for consumer feedback and with another 11 residents and family members who requested a personal audience. The feedback was overwhelmingly positive.
(June Hodge, Director of Clinical Services)

Christmas Greetings

From all of us Merry Christmas and a blessed and healthy 2018!

Thank you for your support during the past year and for your encouragement on the way.

We would like to thank all residents who have chosen to live at Martin Luther Homes and we thank all family members for trusting us to look after their loved ones in care.

[Dietmar Witzleb, MLH Chair (on behalf of the Board) and Birgit Goetz, CEO (on behalf of all staff)]

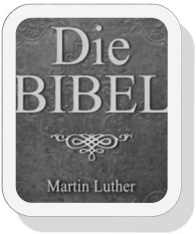
Christmas and New Year's Office Hours

Monday, 25th December 2017 (Christmas Day)	closed
Tuesday, 26th December 2017 (Boxing Day)	closed
Wednesday, 27th December 2017	closed
Thursday, 28th December 2017	closed
Friday, 29th December 2017	closed
Monday, 1st January 2018 (New Year's Day)	closed

Normal office hours resume on:

Tuesday, 2nd January 2018 (10.00 am to 4.00 pm).

We wish you a very Merry Christmas and a Happy New Year!



01 Jan.	14:00	Andacht zu Neujahr	Activities Room	Pastor Dielmann
04 Jan.	14:00	Abendmahl-gottesdienst	Activities Room	Pastor Dielmann
10 Jan.	13:30 15:30	Deutsche Hausandacht Let's talk about	Activities Room	Pastor Demuth
21 Jan.	15:00	Service with Holy Com-munion	Chapel	Pastor Entschel
23 Jan.	15:45	English Bible Study	Activities Room	Pastor Muchamp
24 Jan.	13:30 15:30	Deutsche Hausandacht Let's talk about	Activities Room	Pastor Demuth

Das Kirchenjahr feiern – Themenbild Ostern aus dem Magazin „Kirchliche Feiertage als kultureller Reichtum“.

Leben aus der Quelle, Leben nur aus dir,
Leben aus der Quelle des Lebens.

Und du erforscht mich, veränderst mein Denken,
nur noch aus dir will ich leben, oh Herr.

Hilfst mir zu schweigen und auf dich zu warten,
nur noch aus dir will ich leben, oh Herr.

Leben aus der Quelle, Leben nur aus dir,
Leben aus der Quelle des Lebens.

Lied zur Jahreslosung von Lukas Di Nunzio

Impressum

PP 100002210 **Volume 8** **Nummer 1/2**

German Lutheran Trinity Church East Melbourne Inc. No. A 0038001Z
St. John's German Lutheran Parish Springvale Inc. No. A00007061A
Martin Luther Homes Boronia Inc. No. A0020117Y

Texte und Redaktion (wenn nicht anders bezeichnet):

Dreifaltigkeitsgemeinde:	Ann-Kristin Hawken	☎ 0412971366
Johannesgemeinde:	Peter Demuth	☎ 9546 6005
Martin Luther Heim:	Irene Schieren	☎ 9760 2100
Zusammenstellung und Endproduktion:	Markfried Fellensiek	☎ 9878 2560

Druck: Cyan Press Pty Ltd, 6 Keith Campbell Crt, Scoresby, Victoria 3179

Jahresabonnement
für Nicht-Mitglieder $ 20.00

Redaktionsschluss:
jeweils der **10. des Monats**

Beiträge bitte schicken an:
redaktion@kirche.org.au oder
pastor@stjohnsgerman.com